

Hammmagazin

Stadtillustrierte für Hamm April 2025 / 52. Jahrgang

RAUS IN DEN FRÜHLING



KEUFEN
Gebäudereinigung
— Meisterbetrieb —

Elke Keuf

www.keufen-hamm.de Tel. 02381 - 440920
gebaudereinigung@keufen-hamm.de

DEIN BOGEN- UND DIGITALDRUCKER

PRINT MEDIA GROUP

WIR BRINGEN
DEINE STADT
AUF'S PAPIER!



Telefon: 02385/931-0
Mail: info@pmg.de
Web: pmg.de

IRGENDEINE DRUCKEREI

PRINT MEDIA GROUP ColorDruck:: outblook PMGi printTailor



ANGELIKA RUDZKI
Anzeigenleitung

Ihre Ansprechpartnerin für:

- » Werbung
- » Beratung
- » Design
- » Planung

Hammmagazin
Stadtillustrierte für Hamm

Verkehrsverein Hamm e.V.
Willy-Brandt-Platz, 59065 Hamm
0 23 81 | 37 77 - 30
rudzki@verkehrsverein-hamm.de
www.hamm-magazin.de

*Lasst uns gemeinsam durchstarten!
Ich freue mich auf Ihre Anfragen.
Angelika Rudzki*

Hammmagazin

INHALT

„Sehr positiv beeindruckt“

3



3

Das Theaterfestival für junges Publikum

7

„Landesweit an der Spitze“

8

So soll die K35n verlaufen

11

Drei Neubauten für die Freiwillige Feuerwehr

12

Hochwertig, umweltfreundlich und modern

13

„Geprägt, bereichert und vorangebracht“

14

Gesundheits- und Sozialberufe konkret erleben

17



17

Hamm wird Speicherstadt

18

Geheimnisvolle Uhren, unmögliche Träume und mehr

20

Hellweg wird saniert

22

„Hamm is(s)t lecker“

24

Vom Fluch des Pharaos bis zur Hate Speech

26



26

Der April in den Zentralhallen

29

Impressum:

Herausgeber / Verlag
Verkehrsverein Hamm e.V.
Willy-Brandt-Platz, 59065 Hamm
www.verkehrsverein-hamm.de

Redaktion
Jessica Schulze (verantw.)
E-Mail: redaktion@hamm-magazin.de

Anzeigen
Verkehrsverein Hamm e.V.
Angelika Rudzki
Telefon: 0 23 81 | 37 77 - 30
E-Mail: rudzki@verkehrsverein-hamm.de

Fotoquellen
Titel: Hübner, S.7: Michael Lurse, Eric Sneed, Compagnie Djarama, Michael Krauss, Tim Wegener, Espacio Abierto, Kapenko Kary Universität, Teatro al Vacio, Michael Lurse, S.8/13: Stephan Schwartländer, S.17: Impuls Hamm, S.18:RWE, S.20/21: Antje Wiech, Hendrik Wiemer, Ralf Bauer, Volker Beushausen, Vesuv, Timo Hummel, Andreas Bitesnich, Look One GmbH, S.24: Andreas G.-Mantler S.26/27: Meyer, Bostelmann, Gustav-Lübcke-Museum, S.29: Michael Eichelsbacher, Kzenon - stock.adobe.com, Andreas Safreider - stock.adobe.com

„SEHR POSITIV BEEINDRUCKT“

Tierpark-Leiter Sven Eiber blickt zurück auf das Jubiläumsjahr – und verrät, auf was sich die Besucher:innen aktuell und in Zukunft freuen können.



Im vergangenen Jahr hat der Tierpark sein 90-jähriges Bestehen gefeiert? Wie fällt ihr Resümee zum Jubiläumsjahr aus?

Durchweg positiv. Ob das Stickeralbum zum Jubiläum, das bunte Programm zum Jubiläumstag am 30. Juni, der Festakt für geladene Gäste oder die anderen besonderen Aktionen zum Jubiläumsjahr: Alles hat gut geklappt und das Feedback war sehr gut. Das gilt auch für den ersten „Artenschutz-Tag“, an dem verschiedenste Organisationen auf ihre Arbeit aufmerksam gemacht haben. Das schönste Geschenk hat der Park aber von seinen Besucher:innen bekommen: Wir hatten das erfolgreichste Jahr seit der Eröffnung des Tierparks Hamm im Jahr 1934. Insgesamt 350.067 Besucher:innen sind zu uns gekommen – das sind noch einmal fast 50.000 mehr als im bisherigen Rekordjahr 2022.

Woran machen Sie den Zuspruch fest?

Der Park hat sich dank der Investitionen einfach toll entwickelt. Der Spielplatz mit unseren Wasserkissen ist auch nach vielen Jahren immer noch eine tolle Attraktion für Familien. Unsere weiteren letzten großen Neuerungen – wie die großartige Lemurenanlage mit dem Madagaskarhaus und die neu eröffnete Afrika-Voliere – haben sich offensichtlich nochmal ausgezahlt. Ebenso erhalten wir auch viel Zuspruch für unsere kleineren Verschönerungsmaßnahmen. Nicht zuletzt ist es aber ein Erfolg unserer Mitarbeiter:innen, die jeden Tag ihr Bestes geben, um unseren Besucher:innen ein interessantes Erlebnis und einen schönen Aufenthalt zu bereiten.

Wird dieses Jahr genauso ereignisreich? Worauf dürfen sich die Besucher:innen freuen?

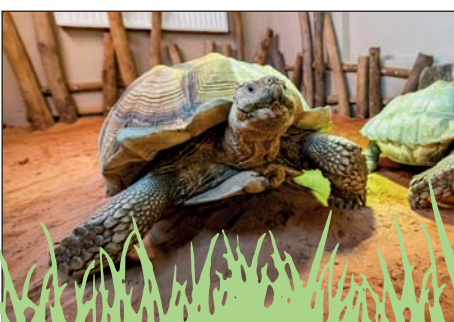
Auf eine Menge! Neben etablierten Veranstaltungen wie dem Gintasting, der Weinprobe oder dem Biertasting gibt es auch neue Formate wie die „Märchenreise durch den Tierpark“. Bevor wir uns mit der lang angekündigten Gastronomie beschäftigen,



werden in der ersten Jahreshälfte einige länger geplante Projekte umsetzen. Dazu gehört die Überarbeitung des Streichelgeheges mit einem neuen Ziegenstall, die Erweiterung des Afrika-Komplexes und die Sanierung einiger Wegebereiche. Und neben unserem aktuellen tierischen Nachwuchs werden auch ganz neue Tiere in den Park ziehen: Spätestens ab Ostern werden die Besucher:innen dann die interessanten Trompeter-Hornvögel beobachten können.

Was war ihr persönliches Highlight im Tierpark-Jahr 2024?

Mich hat sehr beeindruckt, dass wir mit Hilfe des von unseren Besucher:innen freiwillig gezahlten Artenschutzeuros in der Lage waren, im letzten Jahr 40.000 Euro für Artenschutzprojekte zu sammeln. Besonders der Artenschutz liegt der Einrichtung und mir persönlich am Herzen und stellt einen wichtigen Pfeiler in der Zooarbeit dar. Wir konnten die Gelder mittlerweile an mehrere nachhaltige Artenschutzprojekte verteilen, die sich vor Ort um die Erhaltung von Lebensräumen genau der Tiere engagieren, die wir im Tierpark zeigen. Natürlich gab es noch viele andere Highlights, aber dass unsere Besucher:innen diese Projekte unterstützen und damit aktiv Artenschutz betreiben wollen, hat mich dann doch sehr positiv beeindruckt.





DAS OSTERPROGRAMM IM TIERPARK

In den Osterferien gibt es wieder den beliebten „Mini-Tierpfleger“ – das Programm speziell für unsere jungen Besucher:innen zwischen sechs und neun Jahren. Am 16., 23. und 25. April können die Kinder jeweils von 9 bis 12:30 Uhr unser Tierpark-Team verstärken und Gehege säubern, Tiere füttern und tolle Beschäftigungen für unsere tierischen Bewohner basteln. Die Teil-



nahme kostet 25 Euro zuzüglich des Tierpark-Eintritts, eine erwachsene Begleitperson muss dabei sein. Interessierte Nachwuchs-Pfleger:innen können sich über den Online-Shop des Tierparks anmelden.

In den Osterferien gibt es auch wieder täglich Öffentliche Fütterungen, bei denen die Tierpfleger:innen gerne alle Fragen rund um die Tiere beantworten. Die Fütterungen



DIE VERANSTALTUNG IM TIERPARK

Was vor drei Jahren als ungewöhnliche Aktion begann, ist mittlerweile schon Tradition im Tierpark Hamm: In der Sommerzeit können sich die Besucher:innen für gleich vier verschiedene Tasting-Angebote anmelden. Dabei werden hochwertige, außergewöhnliche und tierische Bier-, Kaffee-, Gin- oder Weinsorten unter professioneller Leitung verkostet. Die Nähe zu den tierischen Bewohner:innen verleiht den Events dabei ein ganz besonderes

Flair. Der Tierpark freut sich sehr, auch 2025 alle Tastings wieder anbieten zu können. Die Anmeldungen sind im Online-Shop auf www.tierpark-hamm.de möglich. Einige Tastings sind allerdings bereits ausgebucht.

Am 24. Mai wird es wieder einen Themenabend für Erwachsene geben – dieses Jahr zum Thema „Afrika“. Nach der erfolgreichen Premiere mit dem Themenabend „Teichrevier“ im vergangenen Jahr dreht sich dieses Mal alles um die Tiere aus Afrika, ihre Lebensweisen, aber auch um Themen wie Artenvielfalt, Artenschutz und Bedrohungen der Lebensräume. Start der Veranstaltung wird um 18:30 Uhr sein, die Teil-



nahme ist für alle Interessierten ab 16 Jahren möglich. Auch die beliebte Veranstaltung „Yoga für den Artenschutz“ wird es 2025 wieder geben. Am 26. Juni gibt Yoga-Lehrerin Rabea Kleschnitzki erneut eine Yoga-Einheit im Tierpark. Teilnehmen kön-

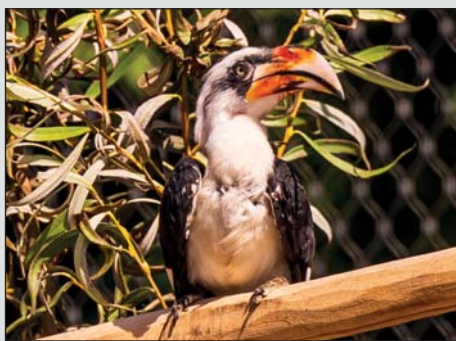
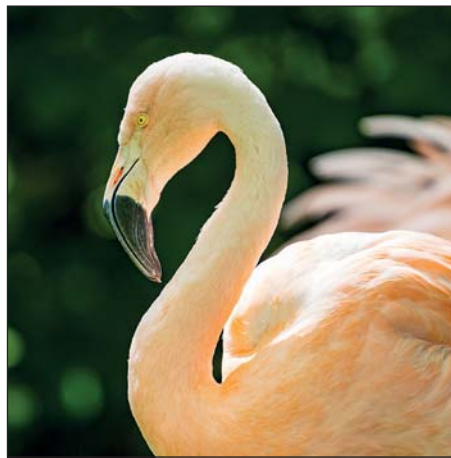




finden zu folgenden Zeiten statt: Weißrüsselnasenhären um 11:30 Uhr (außer Dienstag); Stachelschweine um 12:30 Uhr; Fossa um 14 Uhr (außer Dienstag und Freitag); Erdmännchen um 15 Uhr.

Eine zauberhafte Premiere: Zum ersten Mal findet eine Märchenreise für Groß und Klein durch den Tierpark statt. Dafür kooperiert der Tierpark mit der ausge-

bildeten Märchenerzählerin „Frau Märchen“, die am Gründonnerstag bei einer 90-minütigen Führung an verschiedenen Stationen im Park fantasievolle Geschichten mit Tierbezug erzählen wird. Diese Veranstaltung ist leider bereits ausgebucht. Aufgrund der hohen Nachfrage kann sich der Tierpark aber sehr gut vorstellen, dass es weitere Märchenreisen geben wird. Von Karfreitag bis Ostermontag veranstaltet der Tierpark wieder die kostenlose Oster-Rallye. Gesucht ist dabei ein Lösungswort, das sich in den verschiedenen Gehegen unserer Tiere versteckt. Unter allen Teilnehmern mit der richtigen Antwort verlost der Tierpark dieses Jahr eine Familien-Jahreskarte. |



nen sowohl Neulinge als auch Yoga-Profis. Im Anschluss an die sportliche Betätigung können auch dieses Mal wieder tierische Bewohner:innen gefüttert werden. Wir freuen uns besonders darüber, dass alle Einnahmen der Yoga-Stunde an die Stiftung Artenschutz gespendet werden.

Besucherinnen und Besucher, die den Tierpark gerne mal in einem anderen Licht erleben möchten, können sich das ganze Jahr wieder für die regelmäßigen Nachtführungen anmelden. Wenn es langsam dunkel wird und alle anderen Besucher:innen den Park bereits verlassen haben, können die Teilnehmer:innen sich – mit Taschenlampen ausgestattet – auf eine interessante Entdeckungsreise begeben und viel Wissenswertes über die – vor allem nachtaktiven – Bewohner:innen lernen. Die 2,5-stündige Veranstaltung kostet für Erwachsene 30 Euro, Kinder zahlen 25 Euro – inklusive Imbiss und Eintritt. Die Teilnahme ist ab acht Jahren möglich, neue Termine und alles zur Anmeldung gibt es unter www.tierpark-hamm.de. |



DER ARTENSCHUTZ IM TIERPARK

Getreu dem Motto „Gemeinsam Gutes tun“ konnte der Tierpark Hamm mithilfe seiner Besucher:innen und zahlreicher Kooperationspartner:innen im Jahr 2024 Spenden von insgesamt 40.000 Euro sammeln. Damit wurden sieben qualifizierte Artenschutzprojekte unterstützt – das sind drei Projekte mehr als noch im Vorjahr. Die Spenden gingen an die Stiftung Artenschutz, die Zoologische Gesellschaft für Arten- und Populationsschutz e. V., das Zootier des Jahres, Vietnamazing, Rettet den Drill e. V., Plumploris e. V. und Citizen Conservation. Die großartige Summe kam zum Großteil durch den erst im März vergangenen Jahres eingeführten Artenschutz-Euro zusammen. Diesen können alle Besucher:innen freiwillig bei jedem Kassiervorgang zusätzlich spenden. Außerdem kommt der Erlös des grünen Spielpilz-Karussells komplett dem Artenschutz zugute, ebenso wie ein Teil der Einnahmen aus unseren Tasting-Veranstaltungen.

Artenschutz wird im Tierpark bereits auf unterschiedlichen Wegen gefördert. Dass mit den Spendengeldern nun darüber hinaus auch weitere namhafte Artenschutzprojekte finanziell unterstützt werden können, freut den Tierpark-Direktor Sven Eiber sehr: „Wir haben uns bewusst Projekte ausgesucht, die zielführend handeln und nachweisbare Erfolge mit ihrer Arbeit erzielen. Artenschutz ist eine der wichtigsten Aufgaben einer zoologischen Einrichtung. Es spielt keine Rolle, ob es regionale Projekte vor der eigenen Haustür oder Projekte zur Arterhaltung in den entlegensten Teilen der Welt sind – jeder Euro, der dem Artenschutz dient, ist gut angelegt und wichtig zur Erhaltung der Biodiversität.“ Nach dem Erfolg im letzten Jahr plant der Tierpark auch 2025 wieder einen Artenschutztag, voraussichtlich am 31. August. Dann werden sich wieder verschiedene Artenschutzprojekte mit Infoständen im Park präsentieren und über ihre Projekte und Institutionen informieren. |



SAISON 2025

JETZT TICKETS SICHERN!



Westfälische Freilichtspiele e.V.
**WALDBÜHNE
HEESSEN**

Scannen &
Tickets kaufen



Alle Termine auf
www.waldbuehne-heessen.de



WE LOVE PLAYMOBIL

50 Jahre Spielgeschichte(n)



**DIORAMA
ARTIST**
OLIVER SCHÄFFER

playmobil

22.03.-02.11.2025 Maximilianpark

Mo.-Fr.: 14-18 Uhr, Sa., So., feiertags und in den Ferien: 10-18 Uhr | Elektrozentrale | Sondereintritt 3 € pro Person



Anzeigen



DAS THEATERFESTIVAL FÜR JUNGES PUBLIKUM

Zum elften Mal lädt das HELIOS Theater Produktionen aus der ganzen Welt nach Hamm und Umgebung ein, um unvergessliche Theatererlebnisse zu schaffen. Vom 17. bis 25. Mai versammeln sich bei „hellwach“ internationale Künstler:innen, um Theater für alle auf die Bühne zu bringen.

In der Eröffnungsvorstellung „Talking about silence/Über das Schweigen sprechen am 17. Mai (19 Uhr) – eine Koproduktion des Ishyo Arts Centers aus Ruanda mit dem HELIOS THEATER – geht es um das „Schweigen“: in Familien, in Nachbarschaften, in der Gesellschaft. In beiden Ländern, Ruanda und Deutschland, hat das Thema aufgrund ihrer jeweils spezifischen Vergangenheit eine große Bedeutung.

FÜR ALLE

Das diesjährige „hellwach“-Programm folgt dem Gedanken eines Theaters für Alle. Menschen ab zwei Jahren, ihre erwachsene Begleitung, Jugendliche, Erwachsene, Eltern, Großeltern, Pädagog:innen – alle sollen sich angesprochen fühlen. Ausgerichtet wird das Festival vom Team des HELIOS Theaters in Zusammenarbeit mit den Partnerstädten aus der Region Hellweg. Neben den unterschiedlichen Theatervorstellungen wird im HELIOS



Theater in Hamm ein umfangreiches Rahmenprogramm angeboten. In Gesprächen berichten die eingeladenen Künstler:innen von ihrer Arbeit. Sie sprechen von ihren Erfahrungen und reflektieren über aktuelle Entwicklungen im Bereich Theater für junges Publikum – grundsätzlich und in ihren jeweiligen Ländern. Zu Gast sein werden Produktionen aus Ruanda, Frankreich, Belgien, Deutschland, Mexiko, Senegal, der Ukraine und Ägypten.

Seit 2002 schafft das Festival „hellwach“ Raum für Begegnungen und Austausch. I



PROGRAMM

Das Programm in Hamm kann bereits unter www.helios-theater.de/hellwach eingesehen werden. Karten für Hamm können bestellt werden unter: 02381/926837 oder post@helios-theater.de

„LANDESWEIT AN DER SPITZE“

Trotz enormer finanzieller Herausforderungen setzt die Stadt ihr Ausbauprogramm in der frühkindlichen Bildung sowie der schulischen Betreuung fort, um Eltern ein wohnortnahes und hochwertiges Betreuungsangebot zu gewährleisten, Träger und Einrichtungen zu entlasten und so die Betreuungslandschaft in Hamm langfristig zu sichern.



Oberbürgermeister Marc Herter erklärt: „Wir befinden uns beim Ausbau der Betreuungsangebote landesweit an der Spitze der Bewegung. In anderen Kommunen werden Plätze abgebaut und Gruppen geschlossen“. Er fordert das Land Nordrhein-Westfalen dazu auf, seinen Anteil für die Bestands- und Qualitätssicherung zu leisten. „Das Land finanziert auch in diesem Jahr beide Systeme nicht auskömmlich“, betont Herter. Die Stadt Hamm engagiere sich deshalb intensiv für die finanzielle Absicherung der Träger von Kindertageseinrichtungen. Von den jährlichen Betriebskosten in Höhe von 82,4 Millionen Euro entfallen als gesetzlicher Anteil 42 Millionen Euro auf die Stadt. Den Rest zahlen das Land und die Träger. Deren Anteil sinkt durch einen freiwilligen Zuschuss der Stadt Hamm von 7,1 Millionen Euro auf zwei Millionen Euro. Die Entlastung gegenüber dem gesetzlichen Trägeranteil liegt so bei knapp 72 Prozent. Kleine Träger ohne eigene Steuerein-

nahmen sowie Elterninitiativen profitieren darüber hinaus von der Senkung ihres Trägeranteils auf nur noch 0,25 Prozent. Die Ersparnis liegt bei insgesamt 80.000 Euro im Jahr und ist als Brückenfinanzierung für zwei Jahre angelegt.

„NICHT AUF DEM RÜCKEN DER FAMILIEN“

„Es geht bei dieser Unterstützung allein darum, das chronisch unterfinanzierte System stabil zu halten. Wir wollen die Finanzierungsfrage nicht auf dem Rücken der Familien ausgetragen und finanzieren das, was zu finanzieren ist. Die Aufteilung der Kosten klären wir hinterher mit dem Land. Es gehört zur familienfreundlichsten Stadt dazu, da in Vorleistung zu gehen“, erklärt Herter.

Weiter setzt sich die Stadt Hamm für eine frühere Anpassung der Kindpauschalen ein. Die Forderung, diese bereits rückwirkend zum 1. Januar und nicht erst zum 1. August anzupassen, wurde an das Land her-

angetragen und wird von den Oberbürgermeistern und Landräten des Ruhrgebiets und vom Städtetag unterstützt. Allein für die Kitas in Hamm würde eine rückwirkende Anpassung zusätzliche Mittel in Höhe von rund 4,5 Millionen Euro bedeuten. Herter: „Eine Umsetzung dieses Vorschlags ist für das Land relativ einfach. Wir würden so alle miteinander endlich anerkennen, dass das, was die Kitas leisten, mehr kostet – und zwar nicht erst ab August, sondern seit Monaten.“

MASSIVER KITA-AUSBAU

Die Stadt Hamm verfolgt eine klare Ausbauplanung, die bis zum Kitajahr 2027/2028 umgesetzt wird. Im Rahmen von über 40 Ausbaumaßnahmen sollen über 60 neue Gruppen und über 950 zusätzliche Plätze in der Regelstruktur entstehen. Zudem werden sechs zusätzliche Großtagespflegestellen geschaffen. Die Stadt setzt zudem auf qualitative Verbesserungen, indem sie in bauliche Infrastruktur investiert, die Gruppengrößen be-

darfsgerecht gestaltet und Träger bei strukturellen Veränderungen unterstützt.

OGS-AUSBAU

Die Anzahl der OGS-Betreuungsplätze wurde in den vergangenen vier Jahren um 36 Prozent erhöht, was knapp 1.500 neuen Plätzen entspricht. „Das hat keine andere Kommune in Nordrhein-Westfalen geschafft“, betont Herter. Absehbar sind Maßnahmen an acht Grundschulen geplant, beantragt oder bereits genehmigt.

Der Ausbau der OGS wird in dem Rahmen mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von 9,54 Millionen Euro vorangetrieben. Davon stammen 8,11 Millionen Euro aus dem „Investitionsprogramm Ganztagsausbau“, während die Stadt Hamm einen Eigenanteil von 1,43 Millionen Euro aufbringt. Weitere Projekte mit einem Volumen von 6,72 Millionen Euro sind geplant, sofern zusätzliche Fördermittel aus dem sogenannten „Windhundverfahren“ bewilligt werden. ■



Paierlos, zeitlos, mehr los – Mein neues HammMagazin!

Die Zeit bleibt nicht stehen, und das HammMagazin geht mit in die Zukunft. Ab sofort steht das beliebte HammMagazin auch als E-Paper zur Verfügung. Die Leser können sich darauf freuen, alle Ausgaben ab sofort ganz bequem und nachhaltig auf dem Bildschirm zu genießen.

Die vielfältigen Geschichten und Veranstaltungen aus Hamm können nun jederzeit und überall genossen werden. Ob beim Kaffee in der eigenen Küche oder im Park an einem sonnigen Nachmittag – das HammMagazin ist nur einen Klick entfernt.

Mehr Informationen, mehr Bilder, mehr Hamm – Entdecken Sie die Vielfalt der Stadt in jeder Ausgabe!

Die neuesten Ausgaben des HammMagazins sind nun auf allen

Tablets und Smartphones verfügbar. Informieren und inspirieren lassen – die Erinnerungen und Erlebnisse, die Hamm ausmachen, stehen bereit.

Das HammMagazin freut sich auf die digitale Welt. Jetzt das E-Paper herunterladen und die Vielfalt entdecken, die Hamm zu bieten hat.

JETZT TESTEN!



Werben im E-Paper des HammMagazins!

Für Unternehmen, eröffnet das E-Paper eine ganz neue Dimension. Durch die digitale Verbreitung erreichen Ihre Anzeigen ein breites Publikum – ganz gleich, wo sich die Leser befinden. Sie profitieren von einer erhöhten Sichtbarkeit und können Ihre Zielgruppe direkt ansprechen. Außerdem ermöglicht das E-Paper interaktive Inhalte: Verlinken von Website, Gewinnspielen, Social-Media-Kanälen uvm., um potenzielle Kunden direkt in die digitale Welt Ihres Unternehmens zu führen.

Nutzen Sie die Gelegenheit, um Ihre besonderen Veranstaltungen, Produkte oder Dienstleistungen ins Rampenlicht zu rücken und sich in der vielfältigen Gemeinschaft von Hamm zu präsentieren.

Was haben eine WG und eine Genossen- schaftsbank gemeinsam?

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.



Zum Video



Deutsches
Rotes
Kreuz

IHR NEUES ZUHAUSE AM BURGHÜGEL MARK

Besser leben in Hamm:

- Wohnen und Stationäre Pflege
- Vollstationäre Pflege-/ Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- 100 barrierefreie Wohnungen
- altengerechte Quartiersentwicklung (Hamm-Uentrop)



Besuchen Sie unser Café:



Leckeres Mittagessen

12:00 - 13:30 Uhr

Kaffee und Kuchen

14:00 - 17:00 Uhr

Ob Geburtstage, Festlichkeiten oder Trauerfeiern - wir stellen den idealen Rahmen zur Verfügung. Kontaktieren Sie uns gerne telefonisch: (0 23 81) 98281 - 58

Marker Allee 88 | 59071 Hamm

Tel.: (0 23 81) 9 82 81 0 | info@drk-stift.de

www.drk-stift.de



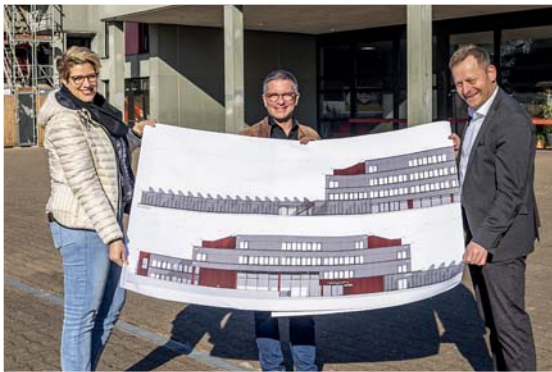
So soll die K35n verlaufen

Die Stadt plant den Aus- oder Neubau der nördlichen Weetfelder Straße im Stadtbezirk Pelkum (K 35n). Um die bestmögliche Lage für die neue K 35n zu finden, wurde ein Planungsraum untersucht, der zum einen von Kamener Straße und Rathenaustraße begrenzt wird, zum anderen von südlich der Weetfelder Straße und sogar der Osterfelder Bahn bis in die Siedlung Am Daberg reicht. Als Vorzugsvariante wurde nun eine Variante ermittelt, die entlang des heutigen Verlaufs des Wiescher Baches verläuft, welcher durch eine bereits planfestgestellte Maßnahme des Lippeverbandes ohnehin verlegt und renaturiert wird.

WAS FÜR DIESE VARIANTE SPRICHT:

- höchster Zielerreichungsgrad (Gesamtnutzen) aller sechs untersuchten Varianten
- bestes Verhältnis von Nutzen und Kosten
- höchste verkehrliche Wirkung (Konzentration von Verkehren und gleichzeitig Entlastung anderer Streckenabschnitte)
- höchste mittlere Verringerung von Schalleinwirkungen an der umliegenden Wohnbebauung

Weitere Infos zum Thema – zum Beispiel zum Planungsprozess und der Öffentlichkeitsbeteiligung – gibt es unter www.hamm.de/k35n. |



Am Stein-Gymnasium geht's los

Nach intensiver Planung haben die Sanierungsarbeiten an der Fassade des Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums in Werries begonnen. Die Arbeiten sind dringend erforderlich, da die rund 50 Jahre alte Beton-Sandwichfassade durch Umwelteinflüsse und Korrosion inzwischen stark beschädigt ist. Sie wird nun durch eine moderne Kombination aus Holz- und Keramikfassade mit verbesserter Dämmung, neuen Fenstern und Begrünung ersetzt. Das Schulgebäude wird durch die Maßnahme nicht nur energieeffizienter, sondern auch optisch aufgewertet. Der Schulbetrieb soll während der Arbeiten, die voraussichtlich bis Sommer 2026 andauern, so wenig wie möglich beeinträchtigt werden. Insgesamt investiert die Stadt Hamm mehr als fünf Millionen Euro. |





DREI NEUBAUTEN FÜR DIE FREIWILLIGE FEUERWEHR

Die Stadt Hamm betreibt derzeit im gesamten Stadtgebiet 26 Feuerwehrgerätehäuser. Drei von Ihnen – in Heessen, Uentrop und Bockum – werden in den kommenden Jahren durch moderne, barrierefreie Neubauten ersetzt.

Die neuen eingeschossigen und ebenerdigen Feuerwehrgerätehäuser gliedern sich in einen öffentlichen Bereich, in dem unter anderem die Jugendfeuerwehr, Seminarbereiche und Büros untergebracht sind, und einen für die Öffentlichkeit nicht zugänglichen Bereich. In diesem sind beispielsweise die Fahrzeughalle, Umkleidebereiche, Werkstätten, Lager- und Technikräume. „Als Stadt nehmen wir viel Geld in die Hand, um die Feuerwehr-Standorte zukunftsicher aufzustellen und die Rahmenbedingungen dafür zu schaffen, dass die freiwilligen Einsatzkräfte ihre hervorragende Arbeit leisten können“, betont Oberbürgermeister Marc Herter. Stadtkämmerer Markus Kreuz und Stadtbaurat Andreas Mentz ergänzen, dass „uns ein finanzieller Kraftakt gelungen



Der Standort in Heessen liegt an der Ecke Frielicker Weg/Ahlener Straße.

ist, der sich sehen lassen kann. Mit den Neubauten werden wir den Schutz der Bevölkerung noch einmal deutlich verbessern können.“

AB 2026 IN HEESEN

Sollte der Rat der Stadt Hamm in seiner April-Sitzung dem Bau der drei neuen Feuerwehrgerätehäuser zustimmen, wird die Verwaltung interessierte Unternehmen auffordern, Angebote für die auszuführenden Lei-

stungen abzugeben und diese entsprechend bewerten. Für die Planung und Ausschreibung der neuen Feuerwehrgerätehäuser hat die Verwaltung in Zusammenarbeit mit der Feuerwehr und dem Arbeitsschutz ein Modulbausystem entwickelt. Dafür wurden unterschiedliche Bausteine mit verschiedenen Funktionen entwickelt, die nach den jeweiligen Anforderungen individuell miteinander kombiniert werden können. Die Aus-

schreibung der Feuerwehrgebäude als Bausteinprinzip verfolgt das Ziel, einen Generalunternehmer zu finden. Der Generalunternehmer hat nach Erhalt des Zuschlags die Entwurfs- und Ausführungsplanung durchzuführen und einen Bauantrag zu stellen, danach erfolgt der Baubeginn.

37 MILLIONEN EURO

Am neuen Standort in Heessen (Ecke Frielicker Weg/ Ahlener Straße) soll der Baubeginn bereits im kommenden Jahr erfolgen. Zwei Jahre später erfolgt der Baubeginn in Uentrop (auf dem Grundstück nördlich der Kranstraße) und 2029 wird am neuen Standort in Bockum (auf dem Grundstück zwischen Tarnowitzer Straße und Südgeist) gebaut. Insgesamt investiert die Hamm.Invest GmbH rund 37 Millionen Euro. **I**

Das Uentroper Feuerwehrgerätehaus wird nördlich der Kranstraße gebaut.



Das Feuerwehrgerätehaus in Bockum wird an der Tarnowitzer Straße gebaut.



HOCHWERTIG, UMWELTFREUNDLICH UND MODERN

Die Stadt Hamm saniert in den nächsten Jahren die Umkleide- und Sanitäranlagen im Jahnstadion: energetisch hochwertig, mit moderner und ökologischer Heiztechnik sowie millionenschwerer Förderung.

Die Umkleide- und Sanitärräume im Jahnstadion im Hammer Osten stammen aus den 1960er- und 1970er-Jahren – und werden in den kommenden Jahren generalüberholt. „Die Sanierung der Gebäude im Jahnstadion ist uns ein dringendes Anliegen. Mit der Förderung über das EFRE/JFT-Programm nutzen wir die große Chance, hier moderne Rahmenbedingungen für den Sport zu schaffen, die energieeffizient und ‚grün‘ beheizt werden“, betonte Oberbürgermeister Marc Herter bei der Vorstellung der Planungen.

WÄRMEPUMPE UND DACHBEGRÜNUNG

Im Rahmen der Arbeiten werden die Gebäude weitestgehend bis auf den Rohbauzustand zurückgebaut. Die Fassaden und Dächer werden ebenso wie die Kellerdecken gedämmt, alle Fenster und Türen werden erneuert. Die bisherige, mehr als 20 Jahre alte Gasheizung wird durch eine Sole-Wasser-Wärmepumpe ersetzt, die das gesamte Ensemble versorgt, ergänzt durch eine hocheffiziente Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung. Auf den mehrgeschossigen Umkleidegebäuden ist eine extensive Dachbegrünung vorgesehen mit, Nutzung der Dachflächen für die Stromgewinnung. Daneben ist der Anbau eines Aufzugs an eines der Umkleidegebäude geplant. „Wir verbauen in den Gebäuden des Jahnstadions hochmoderne und ökologisch wertvolle Technik. Im Verbund mit der Dachbegrünung und geplanten Stromerzeugung via



Photovoltaik minimieren wir den ökologischen Fußabdruck im Jahnstadion“, erklärt Stadtbaurat Andreas Mentz. „Die Sportlerinnen und Sportler können sich im Zuge der dringend notwendigen Ablösung der alten Umkleide- und Sanitärräume auf ein echtes Schmuckstück im Jahnstadion freuen“, ergänzt Sportdezernent Markus Kreuz.

FERTIGSTELLUNG 2028

Das Gebäude, in dem bisher die Hausmeisterwohnung untergebracht war, wird als Teil des Ensembles zu modernen Sport- und Fitnessräumen umgenutzt. Für die Hausmeisterwohnung wird ein zusätzlicher Neubau errichtet.

Die Gesamtkosten für die Maßnahme belaufen sich auf rund 4,8 Millionen Euro, wovon rund 3,2 Millionen Euro über das EFRE/JTF-Programm NRW, Programmbereich „Energieeffiziente öffentliche Gebäude“, gefördert werden. Der Förderbescheid ist vor kurzem im Hammer Rathaus eingegangen.

Die Baumaßnahme wird dem Hauptausschuss der Stadt Hamm in seiner Sitzung am 7. April 2025 zum Beschluss vorgelegt. Sofern der Beschluss erfolgt, soll die Planung bis Sommer 2026 abgeschlossen werden, der Baubeginn in der zweiten Jahreshälfte 2026 erfolgen und der Bau in 2028 fertiggestellt werden. |



„GEPRÄGT, BEREICHERT UND VORANGEBRACHT“

Im Rahmen der feierlichen Ratssitzung auf Schloss Oberwerries am Aschermittwoch wurden drei herausragende Persönlichkeiten der Hammer Stadtgesellschaft mit dem Wappenteller der Stadt Hamm ausgezeichnet.

Oberbürgermeister Marc Herter würdigte Ingeborg „Inge“ Hesse, Norwin Wegner und Dr. Richard Salomon für ihre außergewöhnlichen Verdienste um das Gemeinwohl und ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement. „Ihre Verdienste sind nicht hoch genug zu bewerten. Sie haben unsere Stadt geprägt, bereichert und vorangebracht“, betonte Oberbürgermeister Herter.

INGEBORG „INGE“ HESSE – EINE STÜTZE DER HAMMER KULTURLANDSCHAFT

Inge Hesse, langjährige Vorsitzende der Waldbühne Heessen, hat über Jahrzehnte hinweg die



kulturelle Landschaft Hamms mitgeprägt. Seit 1979 Mitglied des Vereins, übernahm die Enkelin des Waldbühnen-Mitgründers Anton Funke bereits 1980



erste Vorstandsaufgaben und leitete die Waldbühne als erste Vorsitzende von 2005 bis 2023. Zu den größten Meilensteinen während Hesses Vorstandszeit zählen der Neubau und die Finanzierung der Zuschauertribüne und die Umgestaltung des Vorplatzbereichs in den „Waldbühnenpark“. Für ihr herausragendes Wirken wurde die 68-Jährige bereits 2019 mit dem Verdienstorden des Landes Nordrhein-Westfalen ausgezeichnet. Auch heute ist sie noch für die Waldbühne aktiv.

NORWIN WEGNER – ENGAGEMENT FÜR DIE STADTFINANZEN



Ihr Partner für Versicherungen,
Vorsorge und
Vermögensplanung

LVM-Versicherungsagentur
Sebastian Kollas



Soester Straße 70
59071 Hamm
Telefon (02381) 88 00 88
info@kollas.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG



Northhoff

KÄLTE ■ KLIMA ■ LÜFTUNG ■ WÄRME

Wir finden die perfekte Lösung!

Bunsenstraße 34 | 59229 Ahlen | 02382 9689960
www.northhoff-klima.com



DR. RICHARD SALOMON – JAHRZEHNTELANGES POLITISCHES WIRKEN FÜR HAMM

Dr. Richard Salomon, promovierter Jurist und langjähriger CDU-Politiker, engagierte sich über 45 Jahre in der Hammer Kommunalpolitik. Bereits 1968 in die CDU eingetreten, war er über viele Jahre Mitglied der Bezirksvertretung Hamm-Mitte, bevor er 2004 erstmals in den Stadtrat gewählt wurde. Von 2009 bis 2020 führte der 73-Jährige die CDU-Fraktion im Rat und übernahm wichtige Aufgaben, unter anderem als Vorsitzender des Aufsichtsrats der Wirtschaftsförderung Hamm. Sein Wirken hat die politische und wirtschaftliche Entwicklung der Stadt nachhaltig beeinflusst.!

Norwin Wegner (84), ehemaliger Kämmerer der Stadt Hamm, prägte von 1975 bis Mitte der 1990er Jahre die Finanzpolitik der Stadt entscheidend mit. Auch danach setzte er sich als Mitglied des Rates (2004 bis 2009) und als sachkundiger Bürger in verschiedenen Ausschüssen für die Entwicklung der Stadt ein. Neben seinem beruflichen und politischen Engagement ist Wegner ein leidenschaftlicher Sportler und Kulturliebhaber, der unter anderem im Rudern und Schach aktiv ist. Mit seiner

Erfahrung hat er über Jahrzehnte hinweg einen wertvollen Bei-

trag zur Entwicklung Hamms geleistet.





Warum noch selber schleppen?

Wir liefern für Ihre Wohnung, Ihre Party und Ihr Büro!

Immer Bier und Erfrischungsgetränke im Haus – ohne lästiges Kisten schleppen.



Telefon 02381/873151
Fax 02381/5563
lieferservice@getraenke-oase.de
www.getraenke-oase.de

BOSCH
EP:Raschka
BRAUN

ElectronicPartner





Oststr. 18 | 59065 Hamm
0 23 81 - 22 0 33 | info@ep-raschka.de

VERANSTALTUNGS HIGHLIGHTS

SO IST
SOEST

www.so-ist-soest.de

SOEST

**PERFEKT
ALS GESCHENK
FÜR ALLE
GELEGENHEITEN!**

Gutscheine und Tickets unter
www.hellwegticket.de und
www.stadthalle-soest.de

Wirtschaft & Marketing Soest GmbH

**STADTHALLE
SOEST**

Tickethotline:

0 29 21 / 103 6305

www.Stadthalle-Soest.de



**Kulturhaus
Alter Schlachthof**

Tickethotline:

0 29 21 / 3 11 01

www.Schlachthof-Soest.de

Wirtschaft & Marketing Soest GmbH

VERANSTALTUNGSBÜRO

Infoline:

0 29 21 / 103 6110

www.so-ist-soest.de

Bitte informieren Sie sich
auf unseren Internetseiten
über den aktuellen Stand
der Veranstaltungen.

Film Quiz 03.04.2025 im ABSPAN Das ultimative Ratespiel für Filmliebhaber!	RESTKARTEN 04.04.2025 Bodo Wartke Wunderpunkt	GRÜNES QUARTIER 05.-06.04.2025 Grünes Quartier	AUSVERKAUFT 06.04.2025 The Dark Tenor Rock meets Klassik	STEN 08.04.2025 Die kleine Bühne Im Café ABSPAN. Eintritt frei.
Biyon Kattilathu Eine Reise zum Glück 09.04.2025	WDR 2 Lachen Live Die 90er Comedy Show 10.04.2025	Andre Sinner - Butterwege Solo - Tex Brasket Ein Abend voller Lieder und Geschichten aus dem Leben. 11.04.2025	KinderKlamottenMarkt Alles rund ums Kind! 13.04.2025	Tanznachmittag im Kulturhaus 14.04.2025
Peppa Wutz live! Familienshow 24.04.2025	Bernd Begemann Solo 25.04.2025	It's All Pink the original PINK Tribute 26.04.2025	SIMON STÄBLEIN STAND-UP COMEDY ICH SCHMEIß MICH WEG! 27.04.2025	The 12 Tenors 15 Years Celebration Tour 27.04.2025
Antrödeln 2025 Der große Flohmarkt 04.05.2025	Altstadtfrühling 04.+05.05.2025	MOVING SHADOWS OUR WORLD! Moving Shadows 10.05.2025	6. Große 80er-Jahre-Party Das Original 17.05.2025	Daphne de Luxe Artgerecht 23.05.2025

2,85 %

- ✓ Investieren Sie zu gleichen Teilen in einen Sparkassenbrief und eine Vermögensverwaltung der Deka.
- ✓ Attraktiver Zinssatz von 2,85 % p.a. bei einer Laufzeit von 12 Monaten für den Sparkassenbrief.
- ✓ Eine Anlage ist bereits ab 5.000 Euro möglich.
- ✓ Aktionszeitraum: 01.03.2025 bis 30.04.2025

Nähe, die zählt – seit 185 Jahren.

Strahlend starke Zinsen.

**Gut angelegt.
Gut aufgelegt.**



**Sparkasse
Hamm**





GESUNDHEITS- UND SOZIALBERUFE KONKRET ERLEBEN

„Tag der Gesundheits- und Sozialberufe“ in den Zentralhallen Hamm: Über 270 Schülerinnen und Schüler von 15 Hammer Schulen (ab Klasse acht) konnten bei der Berufsorientierungsveranstaltung unterschiedliche Berufsfelder und vielfältige Karrierechancen erkunden.

Konkret wurden in den Zentralhallen 14 verschiedene Berufe aus dem Gesundheits- und Sozialbereich vorgestellt. Eingeladen hatten die Stadt Hamm, das Kommunale Jobcenter, die Agentur für Arbeit Hamm und die Regionalagentur Westfälisches Ruhrgebiet in der IMPULS.

„Viele Branchen suchen nach qualifizierten Fachkräften“, betonte Thomas Helm als Geschäftsführer der Agentur für Arbeit Hamm: „In unserer Stadt ist das Interesse der Jugendlichen für die duale Ausbildung weiterhin erfreulich hoch, ebenso die Ausbildungsbereitschaft der Arbeitgeber – insbesondere bei den Gesundheits- und Sozialberufen. Daher haben die Jugendlichen in diesem Jahr wieder hervorragende Chancen auf eine Ausbildungsstelle.“ Diese Einschätzung teilte auch Dr. Britta Obszerninks, Dezernentin für Familie, Bildung, Jugend und Soziales: „Insbesondere in den Gesundheits- und Sozialberufen ist der Mensch nicht durch KI und Roboter zu ersetzen: Technik kann hier lediglich eine Ergänzung oder Arbeitserleichterung sein. Auf dem Weg zur familienfreundlichsten Stadt Deutschlands haben wir einen großen Bedarf an jungen Menschen, die Freude an diesen Berufen mitbringen. Deshalb ist die Veranstaltung in den Zentralhallen auch für uns eine gute Gelegenheit, um mit potenziellen Nachwuchskräften ins Gespräch zu kommen.“

„SCHNELLER ÜBERBLICK“

Bei der Medi-Tour stellten sich Ausbildungsbetriebe, Unternehmen und Institutionen aus den verschiedenen Bereichen vor. Die Bandbreite der



erste Einblicke in die unterschiedlichen Berufe. Im zweiten Baustein erhielten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch Kurzfilme und persönliche Praxiserzählungen wertvolle Informationen über die verschiedenen Berufsfelder. „Dieses Format bringt den Schülerinnen und Schülern zahlreiche Vorteile: Sie bekommen hier einen schnellen und anschaulichen Überblick, für den es normalerweise mehrere Termine oder Praktika braucht. Gleichzeitig können sie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den verschiedensten Einrichtungen direkt kennenlernen und erste Kontakte knüpfen“, erklärte Pascal Ledune als Geschäftsführer der Wirtschaftsagentur IMPULS.

Die Vorteile der Berufe im Gesundheits- und Sozialbereich betonte Reinhard Fohrmann, Leiter des Kommunalen JobCenters Hamm: „Gesundheits- und Sozialberufe bieten nicht nur eine sinnstiftende Karriere, sondern auch die Möglichkeit, das Leben anderer positiv zu verändern. Wer in diesen Bereichen arbeitet, wird Teil eines Teams, das zusammen für das Wohl der Menschen sorgt. Diese Veranstaltung ist der erste Schritt für Ausbildungsinteressierte, die mit Engagement und Herz in einer der wichtigsten Branchen unserer Gesellschaft arbeiten möchten.“



HAMM WIRD SPEICHERHAUPTSTADT

Wo RWE bis 2021 Steinkohle verstromte, speichert das Unternehmen künftig Elektronen.
Auf dem Gelände des Kraftwerks Westfalen in Hamm errichtet RWE drei neue Batterieparks mit einer installierten Gesamtleistung von rund 600 Megawatt (MW) und einer Kapazität von 1,2 Gigawattstunden.
Für den Bau investiert RWE einen mittleren dreistelligen Millionen-Euro-Betrag.



INBETRIEBNAHME ZWISCHEN 2026 UND 2028

Die Batteriespeicher werden unter anderem Regellenergie zur Stabilisierung des Stromnetzes bereitstellen. Darüber hinaus sind die Anlagen bereits auf die Bereitstellung neuer Netzdienstleistungen ausgelegt. Durch die Verwendung modernster Regeltechnik und superschneller Wechselrichter können die neuen Batteriespeicher innerhalb von Millisekunden Reserveleistung bereitstellen. Diese Systemdienstleistung wird als Momentanreserve oder Inertia bezeichnet. Die Netzstabilität zu halten, wird mit dem wachsenden Anteil der Erneuerbaren Energien im Energiesystem immer herausfordernder. Darum wird die Momentanreserve als schnellste verfügbare Ausgleichsenergie im Netzsystem immer wichtiger. Bislang wurde Momentanreserve vor allem durch rotierende Massen von Turbinen, zum Beispiel in Kohlekraftwerken, bereitgestellt. Da Erneuerbare Energien konventionelle Erzeugungsanlagen immer weiter ersetzen, nimmt die Anzahl der rotierenden Generatoren ab. Batteriespeicher können diesen Verlust an Momentanreserve ausgleichen. Die drei geplanten Batteriefelder werden zusammen eine Fläche von mehr als sechs Hektar abdecken. Darauf installiert RWE in 316 Überseecontainern mehr als 25.000 Lithium-Eisen-Batterien (LFP). Erste bauvorbereitende Maßnahmen sind bereits angelaufen. Die neuen Batterieanlagen sollen zwischen 2026 und 2028 in Betrieb gehen. |

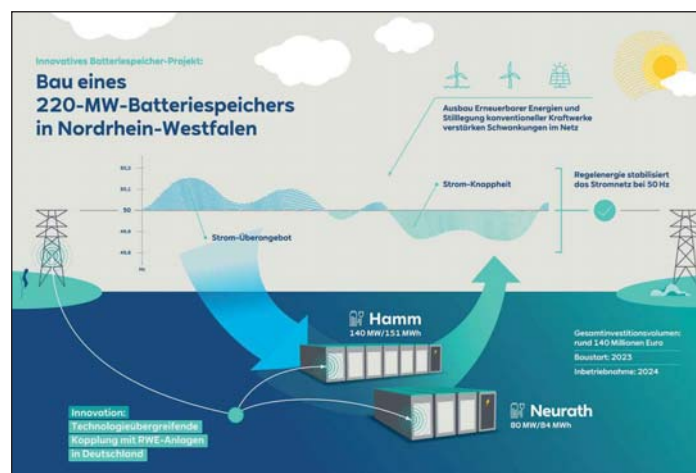
Marc Herter, Oberbürgermeister der Stadt Hamm, freut sich über diese Entwicklung: „Die Energiewende in Deutschland braucht gesicherte Speicherkapazitäten und Hamm kommt dabei eine tragende Rolle zu: Die weiteren Batterie-Großspeicher auf dem Gelände des Kraftwerks Westfalen in Uentrop sorgen dafür, dass das Netz stabil läuft und kurzfristige Schwankungen kostengünstig ausgeglichen werden können. Mit den zusätzlichen Speicherkapazitäten beweist der Energiestandort Uentrop ein weiteres Mal seine Unverzichtbarkeit in der neuen regenerativen Energiewelt. Zur großen grünen Steckdose, die die AMPRION mit dem Konverter in Uentrop bauen wird, und den 1,2 Gigawattstunden Batteriespeicherkapazität, die die RWE am Standort zubaut, sorgen wir am Standort ganz praktisch dafür, dass die Energiewende läuft.“

Die Anlagen können ihre Maximalleistung jeweils zwei Stunden lang erbringen. Zusammen mit dem im Februar in Betrieb genommenen Batteriespeicher verfügt der Standort damit künftig über eine Speicherkapazität von 1,35 Gigawattstunden. Damit könnte man rechnerisch mehr als 23.000 durchschnittliche E-Autos laden.

„SPEICHERHAUPTSTADT DEUTSCHLANDS“

Nikolaus Valerius, CEO RWE Generation SE, erklärt: „Mit dem Ausbau der Erneuerbaren Energien steigt der Bedarf an

Technologien, die Ungleichgewichten im Stromnetz blitzschnell entgegenwirken. Batteriespeicher sind dafür ideal, weil sie schnell und wirtschaftlich sind. Durch den massiven Ausbau unserer Speicherkapazität am Kraftwerk Westfalen wird Hamm zur Speicherhauptstadt Deutschlands. Unsere Anlagen werden einen wichtigen Beitrag zur Stabilisierung des Energiemarktes leisten, indem sie überschüssige Energie effizient speichern und gezielt einspeisen – mit strompreisdämpfender Wirkung für Verbraucher und Industrie.“





StadtTour

HAMMS SCHÖNSTE ECKEN ENTDECKEN!



Kiepenkerl-Tour



Wasserkraftwerk



Halde Kissingerhöhe



Nachtwächter-Tour

Buchen Sie jetzt Ihre individuelle Tour!

Alle Informationen und eine individuelle Beratung bekommen Sie in der „Insel“, Verkehr & Touristik. Wir zeigen Ihnen die Vielfaltigkeit unserer Stadt.



Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 8 Uhr – 18:45 Uhr | Sa.: 9 Uhr – 16:30 Uhr.



Willy-Brandt-Platz,
59065 Hamm



02381 – 23400



verkehrsverein-hamm.de

GEHEIMNISVOLLE UHREN, UNMÖGLICHE TRÄUME UND MEHR

Ob musikalische Reisen in die Südsee, spannenden Rätseln detektivisch auf die Spur kommen oder witzige wie nachdenkliche Comedy-Abende: Zum Abschluss der Theater- und Konzertsaison erwartet die Kulturbegisternten ein abwechslungsreiches Programm.



Freitag, 4. April, 19:30 Uhr
(Gustav-Lübcke-Museum):

Eine Reise in die Welt der Romantik

Der Konzertchor des Städtischen Musikvereins nimmt das Publikum mit auf eine musikalische Reise in die Welt der Romantik. Zwei berühmte Vertreter dieser Epoche stehen im Zentrum des Konzertabends: Johannes Brahms und Antonín Dvořák. Auszüge aus Brahms „Deutschen Volksliedern“ und seinen „Zigeunerliedern“ sind ebenso zu hören wie Dvořáks „Klänge aus Mähren“ und volkstümliche Gesänge. Brahms' Walzer und Ungarische Tänze für Klavier zu vier Händen komplettieren das Programm.



Freitag, 4. April, 19:30 Uhr
(Kurhaus):

Wolfgang Haffner Trio – „Life Rhythm“

Dass Wolfgang Haffner ein exzellenter, ja begnadeter Schlagzeuger ist, weiß man längst nicht nur in der Jazzwelt. Nun geht er mit den langjährigen Mitgliedern seines Trios, Simon Oslender an den Tasteninstrumenten und Thomas Stieger am Bass, auf Tour – im Gepäck sein neuestes Album „Life Rhythm“, erschienen im Herbst 2024. Im Mittelpunkt steht das Thema „Groove“, farbenreiche Songs mit eindringlichen Rhythmen. Eine gelungene Mischung aus Vertrautem und Neuem, voller Wärme, Kraft und Klarheit.



Samstag, 5. April, 19:30 Uhr
(Kurhaus):

3. Hammer Lachnacht

Aller guten Dinge sind bekanntlich drei und so scharf Comedian Ole Lehmann ein weiteres Mal vier namhafte Kolleginnen und Kollegen aus der Kabarett- und Comedy-Szene um sich, die für einen zwerchfellerschütternden Abend sorgen: Sascha Korf, den bekanntesten Spontani-täts-Experten, Deutschlands sprachmächtigsten Kabarettisten René Sydow, die „Fels in der Brandung“, Dagmar Schönleber und Boris Stijeljas, der von den Eigenheiten seiner kroatischen Familie erzählt.



Sonntag, 6. April, 15 Uhr
(Kurhaus Bad Hamm):

Die drei ??? Kids und der singende Geist

Onkel Titus bringt von einer Auktion eine alte, marode Standuhr mit auf den Schrottplatz. Kaum ist sie da, sind plötzlich jede Menge komischer Gestalten hinter ihr her. Justus, Peter und Bob ist schnell klar, dass es sich hier um keine gewöhnliche Uhr handelt – definitiv ein neuer Fall für die drei Fragezeichen! Ein singender Geist und ein geheimnisvolles Testament geben den drei Freunden jede Menge knifflige Rätsel auf und führen sie auf eine gefährliche Spur.



Dienstag, 8. April, 15 Uhr
(Kulturbahnhof):

Neeweißnicht und Rosenrot

Willkommen in einer Märchenwelt voller Zwerge, Gold und grummeliger Bären. Und streitender Schwestern. Wie bitte? Streit im Märchen? Äußerst ungewöhnlich. Aber die beiden sind auch sehr verschieden – die eine still und leise, die andere laut und trotzig. Die eine weiß nicht recht, die andere dafür umso mehr. Anna erzählt die Geschichte dieser ungleichen Schwestern und erklärt, warum ein Zwerg in ihrem Garten wohnt.



Samstag, 26. April, 19:30 Uhr
(Kurhaus Bad Hamm)

Janoska Ensemble

Das klassisch ausgebildete Janoska Ensemble sprengt mit seiner polyglotten Musiksprache alle Genres. Nun stellt sich das Quartett der Aufgabe, eine Brücke zwischen Antonio Vivaldis berühmtem Meisterwerk „Vier Jahreszeiten“ und seiner eigenen Interpretation zu schlagen und damit eine neue, noch nie dagewesene Synergie des Originals gepaart mit moderner Rhythmik und Harmonik zu schaffen.



Freitag, 11. April, 19:30 Uhr
(Kurhaus):

Fettes Schwein

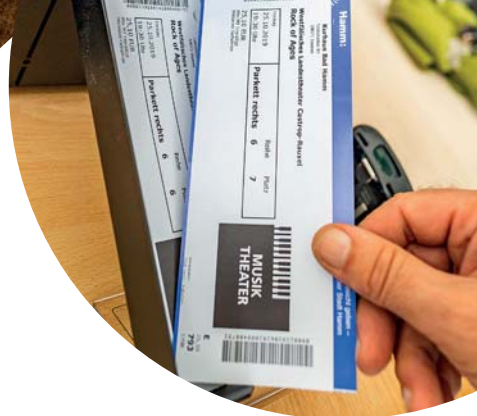
Tom begegnet Helen – und beide sind sofort voneinander fasziniert. Der Beginn einer wundervollen Liebesgeschichte, gäbe es da nicht ein klitzekleines Problem – Helen ist stark übergewichtig und entspricht damit nicht den allgemeinen Vorstellungen einer attraktiven Frau. Sie selbst hat damit kein Problem, aber Tom schon. Sind die Gefühle der beiden am Ende stark genug, um sich gegenüber dem beißenden Spott und den fiesen Attacken der anderen zu behaupten?



Sonntag, 27. April, 19:30 Uhr
(Kurhaus):

Der Mann von La Mancha

Dichter Cervantes wird von der spanischen Inquisition eingekerkert. Um sein unvollendetes Manuskript zu retten, spielt er mit seinen Mitinsassen die Geschichte nach: Als Edelmann Alonso Quijana kämpft er mit seinem Diener Sancho Pansa gegen das Böse und folgt unbeirrt seinem „unmöglichen Traum“. Mit Live-Orchester und starken Darsteller:innen bringt das Theater für Niedersachsen den Musical-Klassiker jetzt wieder auf die Bühne.



ONLINE

Karten für alle Veranstaltungen gibt es beim Kulturbüro der Stadt Hamm (02381 17-55 55), den bekannten Vorverkaufsstellen und online unter kultur.hamm.de.

Der Eintritt zum Klangkosmos ist frei.



Mittwoch, 30. April, 19:30 Uhr
(Kurhaus):

Gesammelte Abrissbirnen

Die Welt von Comedian Sascha Thamm ist eine zwischen akribischem Beobachten von scheinbaren Nebensächlichkeiten und völligem Desinteresse an den gesellschaftlichen Must-haves. Star Wars? Nie gesehen. Fitnessarmband mit Schrittzähler? Wofür bitte?! Instagram? Irgendwelchen Heiopeis dabei zuzusehen, wie sie sich selbst und ihre Welt künstlich aufpimpen? Nein, Thamm's Welt ist real. Sie pendelt irgendwo zwischen Bürgertum und Punkrock, zwischen Rasenmähen vor der Mittagsruhe und unbändiger Wildblumenwiese. Eloquent, mitten aus dem Leben, saulustig und voll auf die Zwölf.



HELLWEG WIRD SANIERT

Voraussichtlich ab Herbst wird der Hellweg für insgesamt rund 3,6 Millionen Euro (rund 920.000 Euro städtischer Eigenanteil) in zwei Bauabschnitten saniert, neu beleuchtet und ausgebaut. In räumlicher Nähe dazu werden darüber hinaus die Planungen für den Wertstoffhof am Ökonomierat-Peitzmeier-Platz konkreter.

Wenn der Rat der Stadt Hamm in der anstehenden April-Sitzung den Beschluss für den zweiten Wertstoffhof positiv beschließt, dann könnte Anfang kommenden Jahres der Baustart für das 4,5-Millionen-Euro-Projekt an den Zentralhallen erfolgen. „Wir befinden uns innerhalb unseres ambitionierten Zeitplans“, betont Oberbürgermeister Marc Herter. Die Planungen sehen vor, dass künftig fast jede Art von Abfall – ausgenommen sind Bio- und Hausmüll – am neuen Wertstoffhof angeliefert werden können. Mit Beschluss der Satzung für den Bebauungsplan kann die Genehmigungs- und Ausführungsplanung für den Wertstoffhof weiter vorangetrieben werden: „Wir gehen davon aus, dass wir in diesem Jahr alle Formalien erledigen und Anfang 2026 bauen können. Läuft alles planmäßig, dann können wir den neuen Anfang 2027 offiziell eröffnen“, erklärt Umweltdezernent Volker Bur-

gard. Weitere Informationen zum bisherigen Verfahren und dem Zeitplan finden Interessierte online unter www.hamm.de/ash/wertstoffhof.

HELLWEG WIRD FAHRRADFREUNDLICHER

Die Zu- und Abfahrt zum neuen Wertstoffhof erfolgt künftig über den Hellweg. Um hier Rückstaus zu vermeiden, soll eine 130 Meter lange Zuwegung auf dem Gelände des Wertstoffhofes gebaut werden. Doch auch am Hellweg selbst wird in den kommenden rund zweieinhalb Jahren um-

fangreich gebaut: Denn die Straße erhält zwischen der Richard-Wagner-Straße und dem Paul-Klee-Weg nicht nur eine neue Fahrbahnoberfläche, sondern einen komplett neuen Straßenzuschnitt. „Mit der neuen Aufteilung des Straßenraums berücksichtigen wir die Belange der Radfahrer stärker und erhöhen die Sicherheit im Straßenverkehr“, verdeutlicht Stadtbaurat Andreas Mentz. Auf dem rund 860 Meter langen Teilstück werden zudem Kanal- und Leitungsarbeiten durchgeführt, die Beleuchtung er-

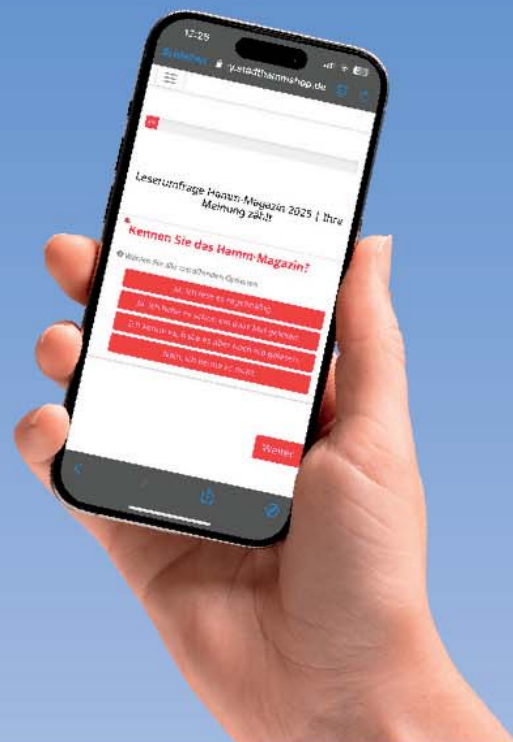
neuert sowie Baumbeete und gepflasterte Gehwege angelegt. Während der Bauarbeiten im Hellweg wird es grob zwei Bauabschnitte geben. Der südliche Abschnitt vom Paul-Klee-Weg bis zur Hausnummer 47 (nördlich Schellingsstraße) ist durch Wohnbebauung mit Vorgärten und einem schmalen Straßenquerschnitt geprägt, währenddessen der nördliche Abschnitt von Hausnummer 45 bis zur Richard-Wagner-Straße einen breiteren Querschnitt mit anliegenden Gewerbebetrieben aufweist.■



LESERUMFRAGE

Hammmagazin

Wir möchten
besser werden!



Liebe Leserinnen und Leser,
wir laden Sie herzlich ein, an unserer
Umfrage teilzunehmen. Ihre Meinung
ist uns wichtig und hilft
uns, unser Angebot zu verbessern.
Die Umfrage dauert nur wenige
Minuten und ist anonym.



Vielen Dank für Ihre Unterstützung! - *Ihr Redaktionsteam*

„HAMM I(S)ST LECKER!“

Der Wochenmarkt an der Pauluskirche als Erlebnis- und Lernort: Beim „Gesunden Marktfrühstück“ lernen Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen die Schätze des Wochenmarktes kennen. Zudem erhalten sie an den Ständen viel Wissen über gesunde Ernährung und die Herkunft von Obst und Gemüse.

Zu der Entdeckungsreise über den Wochenmarkt laden die Marktbesucher, die Gesundheitskasse AOK, die Ernährungsberatung „nährwert“, das Stadtmarketing der IMPULS und das Regionale Bildungsnetzwerk der Stadt Hamm ein. „Beim ‚Gesunden Marktfrühstück‘ wird der Wochenmarkt zum außerschulischen Lernort. Vielfach ist der Besuch in den Unterricht eingebettet“, sagt Inka Feldmann vom Stadtmarketing der IMPULS. Die teilnehmenden Schulen – darunter auch eine Förderschule – kommen aus der gesamten Stadt Hamm. „Das Interesse an der

Aktion ist groß. Alle interessierten Schulen nehmen mit mindestens einer Klasse am ‚Gesunden Marktfrühstück‘ teil. Weitere Termine sind im Losverfahren vergeben worden.“ Die Reihe ist Anfang April gestartet. Die letzten Termine sind kurz vor den Herbstferien.

Der Morgen auf dem Wochenmarkt beginnt mit einer Gruppenrallye,

bei der die Kinder verschiedene Aufgaben lösen müssen. Die Aufgaben wurden von Ernährungsberaterin Maria Horn zusammen mit dem Regionalen Bildungsbüro der Stadt Hamm entwickelt. Anschließend gibt es auf dem Wochenmarkt ein gemeinsames Frühstück, das die Kinder mit dem Obst und Gemüse von den Marktständen selbst zubereiten – für einige Kinder eine ganz besondere Erfahrung. Die Reste des gemeinsamen Frühstücks dürfen die Schülerinnen und Schüler mit nach Hause nehmen. Die nötigen Brotdosen spendet das Umweltamt der Stadt Hamm. Die „Aufschrift auf der Vorderseite: „Hamm i(s)st lecker!“ I





aqua EXPO

25.4. - 27.4.2025
HAMM - Zentralhallen

the biggest **NEW** in Hamm 2012-2025

XXL

powered by:  **DENNERLE**



Show + Information + Verkauf
Gartenteich & Koi - zum Saisonstart
Internationale Wels Tage
Großes Internationales Guppy Championat
The Art of the Planted Aquarium uvm.

aqua EXPO

Symposium: Fachvorträge an allen 3 Tagen

www.aqua-EXPO-XXL.de

Zentralhallen HAMM • Ökonomierat-Peitzmeier-Platz 2-4 • 59063 Hamm
 Fr: 12-18 Uhr • Sa: 10-18 Uhr • So: 10-17 Uhr • Tickets: 12,-€ (Kids bis 12 Jahre frei) • Gratis Parken

Sponsored by:



Media Partner:

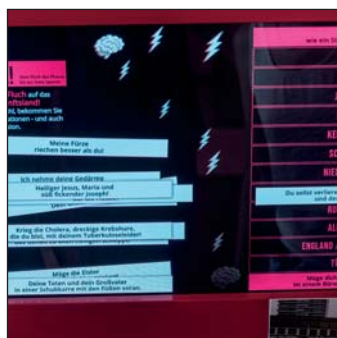
aquaristik

caridina

Änderungen vorbehalten.

Veranstalter:
 DPS-Verlag & Messen
 Ulmenweg 19
 59192 Bergkamen





VOM FLUCH DES PHARAO BIS ZUR HATE SPEECH

Die Ausstellung „Potz! Blitz! Vom Fluch des Pharaos bis zur Hate Speech“ thematisiert von März bis Juli 2025 im Studio des Gustav-Lübcke-Museums die Geschichte des Fluchens. Die interaktive und familienfreundliche Ausstellung beschäftigt sich auf unterhaltsame Art und Weise mit Aberglauben, Mythen und der Macht von Worten sowie Symbolen.

Nirgendwo begegnet man Kraftausdrücken so lehrreich wie in der neuen Sonderausstellung des Gustav-Lübcke-Museums: Hier wird ergründet, was es mit Fluchen und Schimpfen auf sich hat, wie das Gehirn darauf reagiert und was Fluchverbote bewirken. Im Zentrum steht die Frage, wie Bedrohungen und negative Emotionen – sei es durch Flüche der Antike oder durch moderne Phänomene wie Hate Speech – gesellschaftliche Dynamiken und zwischenmenschliche Be-

ziehungen prägen. Die Ausstellung spannt einen Bogen vom alten Ägypten und der Legende des Pharaonenfluchs bis hin zu aktuellen Diskussionen rund um den Missbrauch von Sprache im digitalen Zeitalter.

GRUNDVERHALTEN

Fluchen und Schimpfen sind tief in der Menschheit verwurzelt – mit teils humorvollen und teils ernstesten Konsequenzen. Fluchen und Schimpfen beruhen auf dem Glauben an die magische Macht

bestimmter Worte. Fluchen ist oft mit dem Verfluchen anderer verbunden und hat häufig eine religiöse oder moralische Dimension, während Schimpfen auch als Ausdruck von Ärger über Situationen oder Institutionen genutzt wird. Flüche und Kraftausdrücke gibt es in allen Kulturen und Religionen. In vielen alten Zivilisationen glaubte man an die magische Kraft von Worten und auch heute ist der Glaube an Flüche und deren Abwehr noch weit verbreitet.





Besucher:innen können sich auf eine Vielzahl von historischen Objekten, Texten, Mitmach-Stationen und multimedialen Installationen freuen, die diese Themen anschaulich und reflektierend darstellen. Die Ausstellung „Potz! Blitz! Vom Fluch des Pharaos bis zur Hate Speech“ lädt dazu ein, sich mit der Wirkung von Sprache und Symbolik auseinanderzusetzen und die oft zerstörerische Kraft von Worten zu verstehen. Der Fokus wird beim Begleitprogramm insbesondere auf Schulklassen gelegt (ab 3. Klasse), um mit den Kindern und Jugendlichen dem Sprachphänomen des Schimpfens und Fluchens nachzugehen, aber auch um für die Gefahren von Hate Speech zu sensibilisieren!



ONLINE:

Mehr Informationen unter www.museum-hamm.de

SHITSTORM UND HATE SPEECH

„Shitstorm“ – ein Begriff, der vermutlich von US-Soldaten im Zweiten Weltkrieg geprägt wurde – beschreibt heutzutage massive öffentliche Anfeindungen und auch die Hassrede (Hate Speech) hat eine bedrohliche Dimension erreicht. Menschen werden online durch beleidigende

und hasserfüllte Kommentare angegriffen. Besonders Politiker:innen und gesellschaftlich engagierte Personen sind betroffen. Die Verbreitung von Hasskommentaren hat Auswirkungen auf das öffentliche Diskursklima, da sie Menschen einschüchtern und zur Selbstzensur führen können.



VERANSTALTUNGEN DES GUSTAV-LÜBCKE-MUSEUMS IM APRIL 2025

Sa, 05.04.	11:00–13:00 Uhr 13:30–15:30 Uhr	DIY OsterWerkstatt - Osterdeko selber filzen
So, 06.04.	14:00–15:00 Uhr	Öffentliche Führung durch die Archäologie – Vom Faustkeil zum Smartphone – Erfinden, Entwickeln und Tüfteln seit der Steinzeit
Mi, 09.04.	18:00 Uhr	Cinema meets Museum zum Tag der Provenienzforschung - Die Frau in Gold (2015)
Do, 10.04.	17:00–18:00 Uhr	Kraftquelle für den Alltag – Yoga im Museum
Sa, 12.04.	13:00 Uhr	Türkçe Rehberlik Türkischsprachige Führung durch die Sonderausstellung Ramazan Can – Home
So, 13.04.	11:00–13:00 Uhr	Hase, Ei und Leserei – Kurzlesungen zu Ostern für Kinder ab 4 Jahre
So, 13.04.	14:00–15:00 Uhr	Öffentliche Führung – Gemeinsam durch das Museum
Di, 15.04.	17:00 Uhr	Bei Anruf Kultur – barrierefreie Telefonführung durch die Sammlung Bildende Kunst
So, 20.04.	14:00–15:00 Uhr	Öffentliche Führung – Gemeinsam durch das Museum
Di, 22.04 bis Fr, 25.04.	10:00–16:30 Uhr	Workshops in den Osterferien für Kinder und Jugendliche zwischen 9-14 Jahre
So, 27.04.	14:00–15:00 Uhr	Öffentliche Führung durch das Alte Ägypten – Die Macht der Magie - Schutz der Götter

EMOTIONEN ERLEBEN

VERANSTALTUNGSHIGHLIGHTS

1. Halbjahr 2025

MARKUS KREBS

04. April 2025

TRIPLE PARTY - 80ER/90ER/00ER

19. April 2025

AQUA EXPO

25. - 27. April 2025

GARTENFLOHMARKT

03. Mai 2025

COLOSSEUM WARRIOR

17. Mai 2025

LORDS OF THE SOUND - MUSIC IS COMING

29. Mai 2025



**ZENTRAL
HALLEN**

Ökonomierat-Peitzmeier-Platz 2-4
59063 Hamm

DER APRIL IN DEN ZENTRALHALLEN HAMM

Comedy, Lesung, Pflanzen, Party, Aquaristik



„BIERSCHAUM IST MEIN LIPPENSTIFT“

Der April startet mit dem Auftritt von Markus Krebs: Mit seinem neuen Programm „Bierschaum ist mein Lippenstift“ wird er die RUW Arena am Freitag, 4. April,



einmal mehr zum Beben bringen. Das Duisburger Urgestein freut sich schon sehr auf seinen erneuten Auftritt in Hamm. „Von der Atmosphäre ist es immer geil da, ich bin immer gerne da und werde alles geben“, sagte Krebs jüngst in einem Interview der Lippewelle. |



4. APRIL 2025



5. APRIL 2025



„I STILL CARE“

Am Samstag, 5. April, findet erstmals eine Lesung in den Zentralthallen statt. Franziska Böhler, die Autorin des Spiegelbestsellers „I'm a Nurse“, wird aus ihrem neuen Buch »I still care« lesen und dabei tief in ihre persönlichen Erfahrungen als Krankenschwester und Pflegeaktivistin eintauchen. In ihrer Lesung erzählt Franziska Böhler offen und direkt von den Herausforderungen, die der Pflegeberuf mit sich bringt. Sie berichtet von ihrem Kampf gegen Überforderung, Stress und Burnout. Dabei macht sie deutlich, wie wichtig es ist, auch in schwierigen Zeiten Hilfe anzunehmen und sich selbst zu erkennen. |



12. APRIL 2025



„MYBOTANIKA“

Pflanzenliebhaber können sich am Samstag, 12. April, auf ein unvergleichliches Angebot bei myBotanika freuen. Diese einzigartige Veranstaltung in den Zentralhallen Hamm bringt nationale und internationale Anbieter zusammen, die eine Vielzahl an Zimmerpflanzen, Kakteen und Sukkulenten sowie fleischfressenden Pflanzen und vieles mehr anbieten. Hier hat jedermann die Gelegenheit, die eigene Pflanzensammlung aufzufrischen oder Anregungen für die heimische Grünfläche zu sammeln. Geöffnet hat die myBotanika von 09:30 Uhr bis 17 Uhr. Der Eintritt kostet zehn Euro pro Ticket an der Tageskasse. Bis zum vollendeten 14. Lebensjahr gibt es freien Eintritt in Begleitung einer erziehungsberechtigten Person. |



„TRIPLE PARTY“

Am Ostersonntag, 19. April, hält erneut die Triple Party Einzug in den Hammer Süden. Auf drei Areas wird getanzt und gefeiert bis in die frühen Morgenstunden! Hier ein Überblick der musikalischen Zeitreise: Auf Area 1 heißt es: „Ab in die 80er“. Die Musik und die aufwendige Dekoration lassen Erinnerungen an die goldenen 80er Jahre aufleben

– das Jahrzehnt voller handgemachter Musik und unverwechselbarer Outfits. DJ Olli, ein Zeitzeuge mit 40 Jahren Musikerfahrung, sorgt für den passenden Sound, der stilecht von Schallplatten gespielt wird. Großbildwände zeigen, wie sich die „Scheiben drehen“, während legendäre 80er-Jahre-Musikvideos für zusätzliche Stimmung sorgen. Auf Area 2 heißt

es: „Back to the 90s & 2000“. Präsentiert von Udo Sandmann, bekannt als „DEEJAY DISCO-LOVERZ“, erwartet die Gäste eine einzigartige audio-visuelle Show. Mit den besten Hits aus Rock, Pop, Party, Techno und Dance wird die Stimmung zum Höhepunkt gebracht.

Auf Area 3 heißt es: „90s & 2000 Clubbing“. Auf vielfachen

Wunsch wird das „90s & 2000 Clubbing“ erneut angeboten. DJ SANDERS präsentiert die besten House-, Techno-, Rave- und Trancehits aus zwei Jahrzehnten. Mit über 30 Jahren Erfahrung in den besten Clubs weiß er wie kein anderer, welche 90er- und 2000er-Classics das Publikum begeistern. Los geht es um 20 Uhr, Tickets gibt es ab 15,40 Euro. |



25. APRIL BIS 27. APRIL 2025



AQUA EXPO

Zum Ende des Monats steht dann ein weiteres Highlight an: die Aqua Expo 2025, die erstmals vom 25. bis zum 27. April in den Zentralhallen Hamm stattfindet. Diese neue Veranstaltung bietet Aquaristik-Liebhabern die Möglichkeit, die Vielfalt und Schönheit der Wasserwelt zu entdecken. Besucher:innen können eine Vielzahl von Aquarien und deren Bewohnern kennenlernen, Workshops und Vorträge besuchen und sich mit Experten austauschen. Themen wie nachhaltige Aquaristik, artgerechte Haltung und innovative Technologien stehen dabei im Mittelpunkt. Am Freitag hat die Aqua Expo von 12 bis 18 Uhr geöffnet, am Samstag von 10 bis 18 Uhr und am Sonntag von 10 bis 17 Uhr. Erwachsene zahlen zwölf Euro Eintritt pro Person, Kinder bis zwölf Jahre haben freien Eintritt. |



19. APRIL 2025

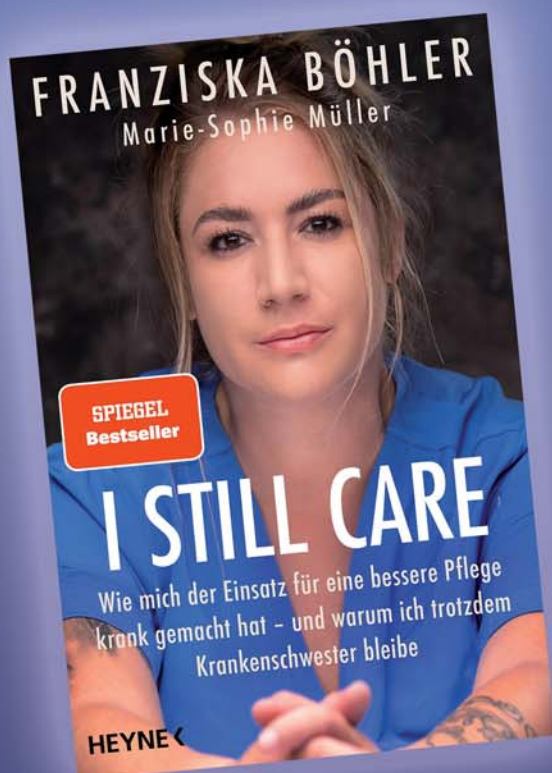
I STILL CARE

Franziska Böhler



ZENTRAL
HALLEN

BUCHVORSTELLUNG & LESUNG
Live in den Zentralhallen.



Jetzt Tickets sichern:



05. APRIL 2025 | 19:30 UHR
ZENTRALHALLEN HAMM

Flohmarkt im Ring

Am 31. Mai und 30. August 2025



Alle Infos zur Anmeldung oder
zu den Tickets finden Sie hier:



47. Kurparkfest

Samstag, 26. Juli 2025



Verkehrsverein Hamm e.V.